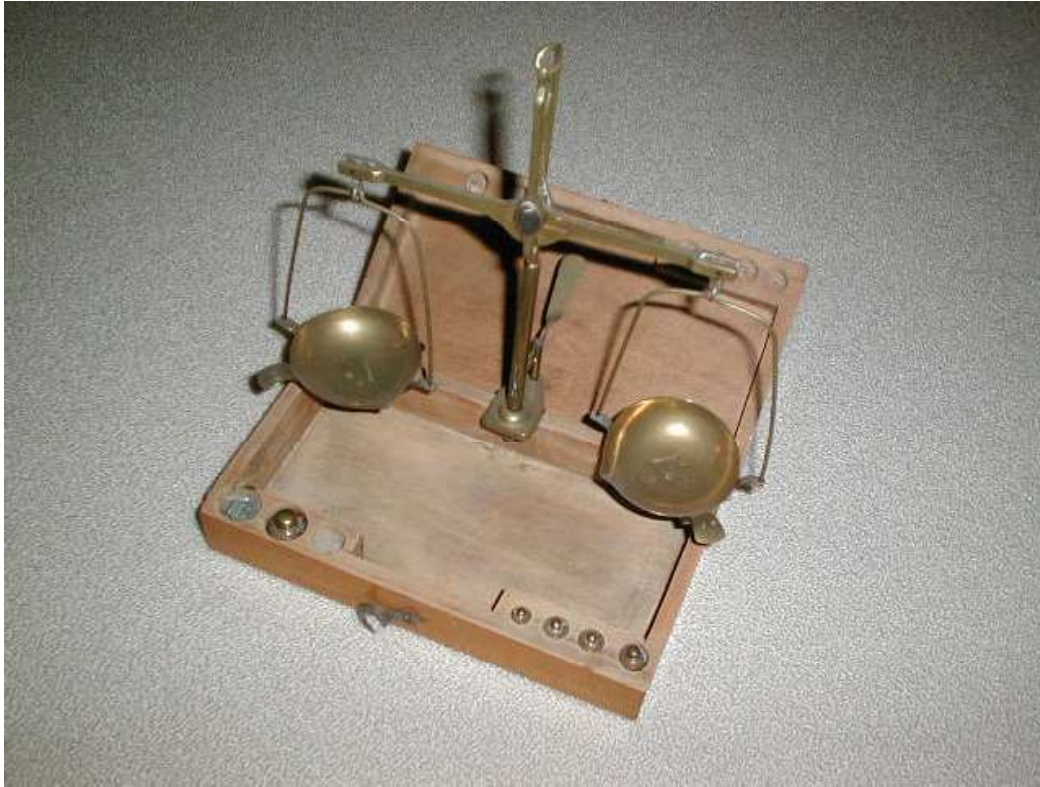


# WAAGEN

## Register

1. ~~[Italienische Fein-Waage mit Ständer im Holzkasten](#)~~
2. [General Post Office Balkenwaage aus Australien](#)
3. ~~[Book Post Waage Großbritannien](#)~~
4. [Briefwaage mit Holzfuß aus Bayern/Württemberg ?](#)
5. [Handwaage im Holzkasten Frankreich??](#)
6. [Juljusz Sperling oberchalige Tafelwaage aus Polen](#)
7. [Oberchalige Tafelmarktwaaage aus Deutschland](#)
8. ~~[Schopper Getreideprober „Kornwaage“ aus Deutschland](#)~~
9. [Postbalkenwaage aus Deutschland](#)
10. [Große Briefwaage „Maul“](#)
11. [Briefwaage Bilateral Columbus](#)
12. ~~[Tafel-Schaltgewichtswaage mit Neigungsgewichtseinrichtung 1-sch. aus der DDR](#)~~
13. [Tafelwaage mit Neigungsgewichtseinrichtung 2-schalig aus Deutschland](#)
14. ~~[Confiserie Tafelwaage mit NGE 1-schalig aus England](#)~~
15. ~~[Alte Handmarktwaaage aus der Türkei](#)~~
16. [Laufgewichtswaage aus Deutschland um 1900](#)
17. [Laborwaage ohne Gehäuse aus Deutschland](#)
18. [Kartoffel-Dezimal-Waage aus D.](#)
19. [Bäckerwaage aus D.](#)
20. [Oberchalige große Tafel-Marktwaaage aus D.](#)
21. ~~[Koffer- und Personenwaage aus D.](#)~~
22. [Oberchalige Tafelwaage aus Oestr. Ungarn](#)
23. [Goldschmiedewaage im Plüschkasten aus Indien](#)
24. [Oberchalige Tafelwaage mit Tariereinrichtung und Zeiger Roberval aus D.](#)
25. [Große Salter Circular Spring Waage aus England](#)
26. [Pocket Balance aus D. für GB](#)
27. ~~[Oberchalige Federwaage Soehnle aus D.](#)~~
28. [Oberchalige Federwaage „Fabrik-Marke“ aus D.](#)
29. [Laufgewichtswaage mit Kupferschale aus Montenegro](#)
30. ~~[Englische oberchalige Tafelwaage mit Zeiger und Messingschütten](#)~~
31. [Messing-Bismer aus ?](#)
32. [Großarmige Balkenwaage mit Holzfuß und Messingschalen aus Frankreich](#)

33. ~~[Kastenwaage als oberchalige Tafelwaage in Holz aus D.](#)~~
34. [Oberschalige Jugendstil-Haushaltstafelwaage aus D.](#)
35. [Analysenwaage im Gehäuse aus D.](#)
36. [Gewürzwaage aus England](#)
37. [Opium-Waage modernes Kunsthandwerk Bali](#)
38. [Opiumwaage aus Thailand, Kunsthandwerk 60er Jahre](#)
39. [Eastman Studio Scale USA](#)
40. [Kornwaage aus Hamburg](#)
41. [Münzwaage im Kasten aus Barmen](#)
42. [Oberschalige Tafelwaage Roberval verkupfert aus \(Bulgarien?\)](#)
43. ~~[Schweinewaage aus D.](#)~~
44. [Oetker Feder-Backwaage aus D.](#)
45. ~~[Lastwaage mit Holzschale aus D.](#)~~
46. ~~[Präzisionswaage bis 500 g aus D.](#)~~
47. [Oberschalige Tafelwaage aus D. 20er Jahre](#)
48. [Schnellwaage Malaysia KHW 1981](#)
49. [Französische Tafelwaage um 1900](#)
50. ~~[Butterwasserwaage FUCOMA 1909](#)~~
51. ~~[Analysenwaage Sartorius D3 Proja ab 1934](#)~~
52. [Haushaltswaage aus D. mit Tarierarm und- Drehring](#)
53. [Präzisionsbalkenwaage mit Schalen](#)
54. [Tischwaage](#)
55. [Federwaage Pocket Balance USA](#)
56. [Schweinefederwaage aus Schweden](#)
57. [Mondwaage aus Schweden](#)
58. [Federwaage – Pocketbalance - Vienna](#)
59. ~~[Handwaage aus der DDR](#)~~
60. [Eierwaage](#)
61. [„Spargelwaage“](#)
62. [Oberschalige Tafelwaage 5 kg mit Messinghalterung](#)
63. [Oberschalige Tafelwaage mit Messingschütte](#)
64. [Balkenwaage 3](#)



Größe: 20 x 12 x 5 cm      Höhe montiert 23 cm  
Montierbar auf Fuß, Hebel zum Anheben (auf Holzkasten später „1939“ eingeritzt)

Waagebalken: Messing wie die Waage (Firma) P.. SESSANTA (dahinter) gr  
BC im Kreis (unbekanntes Logo – aber bei dieser Fa. schon beschrieben)  
16 unter Krone (im Oval, 16=metrologisches Büro Sassari –1950 bis...- )

91 unter Kopf der Republik (im Oval, 91=metrolog. Büro Brescia – 1950 bis ..)  
(beide Zeichen werden bei Ersteichungen verwendet seit 1947)  
Waagschalen jeweils wieder BC im Kreis, P. SESSANTA gr  
jeweils 98 auf Griff (Bedeutung ??)  
118 unter Krone (im Oval, 118=metrologisches Büro ??)  
91 unter Kopf der Republik (im Oval, 91=metrolog. Büro Brescia – 1950 bis ..)

6 Gewichtsgruben mit Gegenraum im Holzdeckel, eine Grube ohne Gegen für Milligr.gew.  
5 Gewichte Messing, das **10 g Stück fehlt**, Milligrammgewichte (**ist jetzt ersetzt**)

1 g (oben) (unten) Kopf der Republik ?? / unklare Ziffern Buchstaben (2) im Kreis  
2 g (oben) (unten) Kopf der Republik ?? / unklare Ziffern Buchstaben (2) im Kreis  
2 g (oben) (unten) Kopf der Republik 81 / unklare Ziffern Buchstaben (2) im Kreis  
5 GRAMMI (unten) Kopf der Republik ?? / unklare Ziffern Buchstaben (2) im Kreis  
(unten) Krone darunter 68 = metrolog. Büro Catania  
20 g (oben) (unten) Kopf der Republik 81 / unklare Ziffern Buchstaben (2) im Kreis  
(unten) Krone darunter 156 = metrolog. Büro ??

unklare Buchstaben ? (2) im Kreis wahrscheinlich GP = (un)bekanntes Logo  
81=metrologisches Büro Milano ab 1950

dazu gesetzt:

10 gr (unten) Krone darunter 161 = Inspektorennummer des metrolog. Büros ? /  
metrolog. Büro überdeckt von Jahreszahl 25 . 26 auf gestricheltem Grund /F I  
A = Herstellerzeichen?

20 GRAMMI Krone über Kreuz und 44 = Brindisi/ Krone darunter 388 =Inspektorennummer  
? metrolog. Büro / F. P. Herstellerzeichen ?

Milligrammgewichte (Allu)

500 mg sechseckig, Stern im Kreis ohne Zahl, aber umrandete 85 (=Jahreszahl)  
dieser Stern ist Ersteichungszeichen bei Kleingeräten von 1909 bis 1947 (2000)  
500 mg sechseckig, im „Halbkreis“ im Stern 6 = metrolog. Büro Varese ab 1950,  
dieser Stern ist Ersteichungszeichen bei Kleingeräten von 1909 bis 1947 (2000)  
200 mg viereckig, im Halbkreis im Stern 6 = metrolog. Büro Varese ab 1950,  
dieser Stern ist Ersteichungszeichen bei Kleingeräten von 1909 bis 1947 (2000)  
100 mg dreieckig, im Halbkreis im Stern 6 = metrolog. Büro Varese ab 1950,  
dieser Stern ist Ersteichungszeichen bei Kleingeräten von 1909 bis 1947 (2000)  
- alle mit typischen Logo geschwungenem **M** mit verkl. **D** daneben und“**3**  
**Punkten**“ im Eck über dem D

General Post Office Waage (aus Australien)

[anfang](#)



Waage 26 x 11 (Holzfuß) x 27 cm  
Ständer (G.P.O markiert) abschraubbar

Waagebalken links: TO WEIGH rechts: 8 Oz  
An der Aufhängung CLASS B , darunter Eichung Krone über E II R über 524 (Eichbezirk London) sowie (wohl Jahreszahl) 58 (Rückseite Zahl 52)

Rechte Waagschale für Briefauflage mit G P O (General Post Office) und DE GRAVE  
SHORT & C<sup>o</sup> L<sup>TD</sup> Alte Firma De Grave aus London, von 1905 bis 1962 **in der obigen**  
Bezeichnung, später mit Firma Tanner, um 1900 zu Avery ,  
Andere Waagschale für Gewichte runde Form ohne Markierungen.

GPO Gewichte in typisch runder Form, Gewichtbuchten für kleinere/Milli-Gew. leer)

4 OZ	GPO	J&J SIDDONS	unten im Blei Krone (Typ 1952 bis 69) über E II R über 134 (129-143 Lincoln County diverse) 4/57 als Jahresangabe im Messing
2 OZ	GPO	J&J SIDDONS	unten im Blei Krone (Typ 1952 bis 69) über E II R über 134 (129-143 Lincoln County diverse) 12/58 als Jahresangabe im Messing
1 OZ	GPO	J&J SIDDONS	unten im Blei Krone (Typ 1952 bis 69) über E II R über 134 (129-143 Lincoln County diverse) 10/58 als Jahresangabe im Messing
1/2 OZ			unten im Blei Krone - G R (George V/VI 1910-36-52) über 3(?)37 (327 Luton Borough) 1 u. 6 im Messing – unklare Bedeutung Jahresz. 1916 ?

J&J SIDDONS Fa. aus Westbromwich seit 1818, in den 50er Jahren bekannt als Lieferant von Gewichten für Postwaagen

Book Post Waage Großbritannien

NICHT VORHANDEN

[anfang](#)





Waage 33 x 18 x 15

Teile gemarkt mit K und Doppelkreuz

Waagebalken: S. MORDAN & C<sup>o</sup> LONDON, Firma seit 1820 aus London (bis 1940)

Rechte Waagschale im Kreis – Book Post Up to 5 LB,  
in der Mitte – one halfpenny for every two ounces

Linke Waagschale	Rates for Postage		
	Not exceeding	1 OZ	1 <sup>D</sup>
		2 „	1 1/2
		4 „	2
		6 „	2 1/2
		8 “	3
		10 “	3 1/2
		10 “	4

Gewichte rund, Messing nicht alle einheitlich -

- 8 OZ Krone über V R über 221 (Victoria 1879-1901)(221= Bewdley 1879-1889)  
LVA (?) unbekannt  
unten: im Blei Krone über GR über 558 (George V/VI 1910-36-52)  
(558 Lincoln Co. Holland ab 1891) und 28 als Jahreszahl ?
- 8 OZ AVERY L<sup>TD</sup>  
unten: im Blei Krone über GR über 371 (?) (George V/VI 1910-36-52)  
(371 Smethwick Co. 1900-1966), umgekehrtes V über 30 Jahreszahl ?
- 4 OZ AVERY, Krone über VR über 54 (Victoria 1879-1901)  
(54 bis 63 Cheshire 1879 bis 1964)
- 2 OZ AVERY, Krone über VR über 54 (Victoria 1879-1901)  
(54 bis 63 Cheshire 1879 bis 1964)
- 1 OZ ohne Punze
- 1/2 OZ Krone über VR über 54 (Victoria 1879-1901)  
(54 bis 63 Cheshire 1879 bis 1964)

Firma Avery seit 1813, in vielen Städten, meist Birmingham

Alte Briefwaage mit Holzfuß aus ???

[anfang](#)



Schön geometrisch (Dreiecke) geschnitzter Holzfuß 7,5 x 7,5 cm

Höher der Messingwaage mit Fuß 14cm, eine Nivellierschraube

Skala bis 60 gr, Standard-BRIEFE zu 15 gr in rot, ebenso die DRUCKS. zu 50 gr

**Briefsteller** mit Portoangaben in rot und schwarz, z.T. korrodiert, nicht erkennbar

<u>Porto Sätze</u>	
Deutschland	Weltpost
Oestreich Ungarn	Verein
<u>Briefe</u>	<u>Briefe</u>
B....15 gr = 10 Pf	bis. 15 gr – 20 Pf:
.....250 gr = 20....	
<u>Drucksachen</u>	<u>Drucksachen</u>
bis 50 gr = .5.....	.bis.50 gr - 5 Pf :
bis 250 gr = 10 ....	Meistgew. 2 K <sup>g</sup>
..v.500 gr = 20 Pf	<u>.....häftspapiere</u>
Meistgew. 1 K <sup>g</sup> 30..	bis 200 gr – 20 Pf :
	je weitere 50 gr – 5 Pf
<u>Waarenproben</u>	Meistgewicht 2 K <sup>g</sup>
bis zum Meistgew.	<u>Waarenproben</u>
..von 250 gr 10 Pf	bis 200 gr 1....
	.je weitere 50 gr .....
	....gew. 2 .....
Gew.....	

Portosätze nach Einführung Pfennig und Geltung Weltpostverein für Deutschland – bis zur Gültigkeit Brief für 15 Pf. = Alter der Waage daher um **1875 bis 1899** (siehe M&W I 2004).

## Hängewaage im Holzkasten – Herkunft Frankreich ?

[anfang](#)



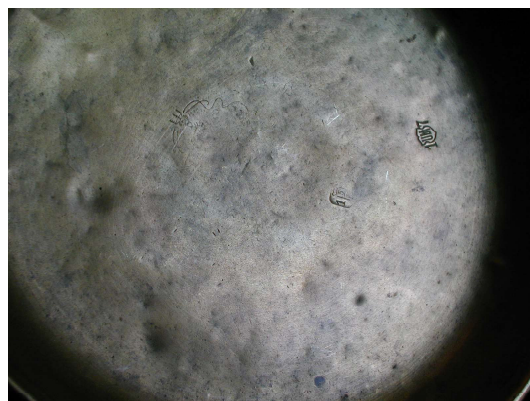
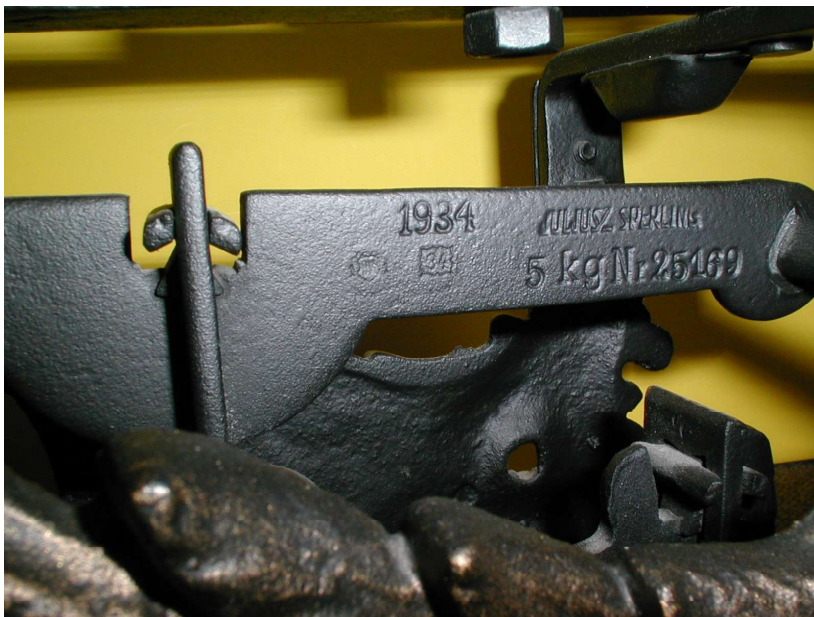
Holzkasten 18 x 8 x 3,5 cm, Eisen-Waage 21 x 20 cm, Kupferteller 6 cm (Waage wohl alt)

Waagebalken mit Markierungen – aber wohl ohne Bedeutung, keine Inschriften/Eichungen

Einfache Messinggewichte, 2 – 5 – 10 – 20 **gram** - keine Eichung (Gewicht wohl neuer)

**Juliusz Sperling Waage mit Eichung aus Polen**

[anfang](#)



Waage Eisen, renoviert, Größe 42 x 16 x 19 cm, Messing-Schalendurchmesser 20 cm,

Gewichte nicht dazugehörig

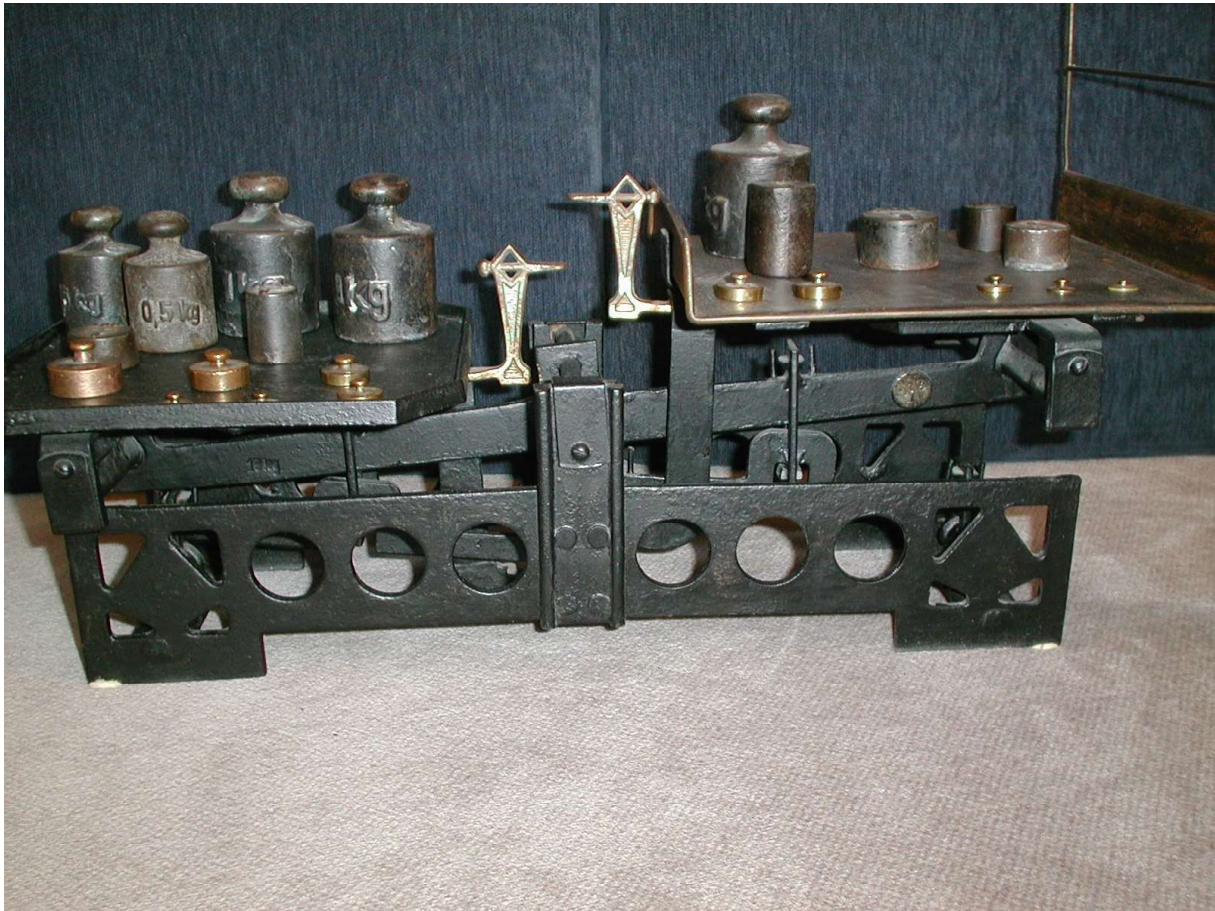
Waagengestänge: 1934 **JULJUSZ SPERLING** 5 kg Nr. 25169

Eichung: **Jahreszahl 34** im „Fähnchen“, 1 ?? 1 im „Wappen“ Eichamt? – da nach üblicher Interpretation Jahreszahl **11**/ab 1935 Bedeutung als Bezirks- und Lokal.-Eichamt, das wäre hier **Warschau**

1. Schale: Jahreszahl **1900** im typ. Viereck, unterer Teil eines Doppeladlers ?  
1 UM 7 im Wappen, Urzad Miar= **Stadteichamt in Warschau, 1917**

2. Schale: im Oval: Krone über H (darinnen oben die 5, unten wahrscheinlich 2-zifferige römische Zahl mit I beginnend) links davon große 1, rechte Zahl nicht eingepägt/verwischt:( nach LKH ev **5. Warschauer Kammer für Messwesen – tätig 1900 bis 1916**, wurde zusammen mit Adler und dem Stadtwappen gebraucht)  
komplexes Muster mit Zahl 1972 oder 1971 – Stadtwappen ?  
1 UM 7 im „Wappen, siehe oben,

(Schalen damit wohl nicht zur Waage gehörig)



Eisenwaage , Größe 55 x 14 x 20 cm,

Waagschale Kantenlänge 20 cm, eine Waagschale mit Messing-Auflage,

Gestänge: links Prägung 15 Kg, rechts Eichung **11 D R 12 und Jahreszahl 15**

L **1915 in Köln/Mettmann erstgeicht**

Keine Firmenangaben, im Behälter für Ausgleichsgewichte Flaschenstanniol

Gewichte meist nicht dazugehörig

Schopper Getreideprober „Kornwaage“ aus Deutschland  
**NICHT VORHANDEN**

[anfang](#)



Messingschopper (oder Bronze), ¼ l Prober, (das Scheidemesser fehlt),

Füllrohr mit Deckel und Maßgefäß (Siebboden) mit Aufhängevorrichtung

Höhe zusammengesteckt: 23 cm, Durchmesser Fuß 6 cm

Eichung: **12 D Stern R 4 ist Dresden/Leipzig**

Jahreszahlen: **32-39-41-43-48-50-51-52-53-54-55-60-61-62-63-64-65-66-67-68**

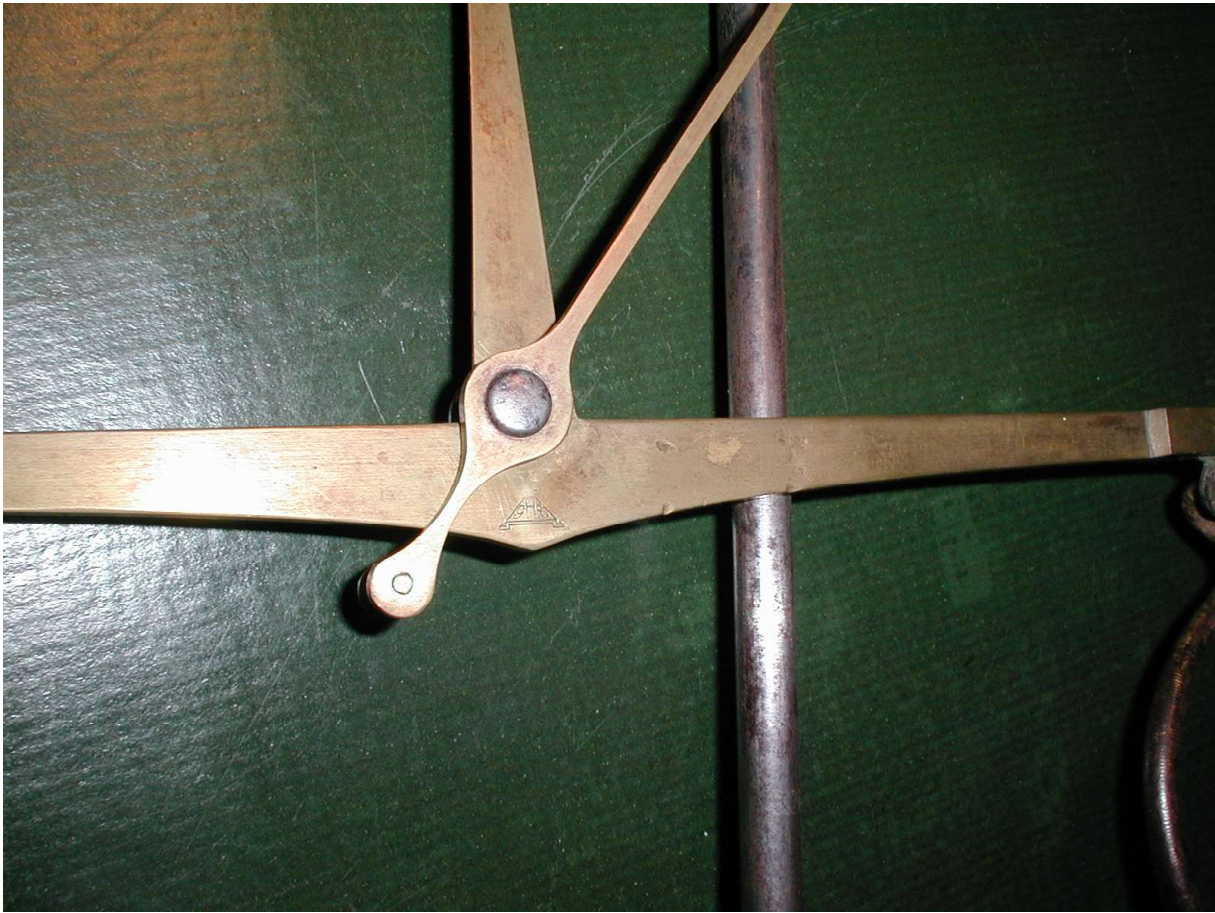
Auf Front: **¼ l** darüber **Firmen-Logo und (Firma) Schopper**, darüber **Nº 2 6 0 7 5**

Nach M&G ist diese Herstellungs-Stückzahlziffer um 1930 gebraucht, Schopper von 1841 - 1942 Leipzig

Postwaage aus Deutschland

[anfang](#)





Höhe 42 cm, Fußgröße 29 x 12 cm

Eiserner Fuß mit Ständer, unten groß und grob eingraviert: 413 - Hourt

Messingwaagebalken mit Schalen, auf Balken 500 g Angabe

Eichung Jahreszahlen **28-32-34-36-48(entwertet)-56-58-60-62-64-71**

**22 D R 8** (entwertet) **ist Stuttgart/Ebingen**

Mitte des Waagebalkens Firmenlogo: Waagenpodest mit seitlichen, schrägen Buchstaben G und E In der Mitte H (G H E) - Gustav Hartner Ebingen 1879 – 1900 ----

(hier Postgewichte eingeordnet)



## Briefwaage Bilateral Columbus

[anfang](#)



Waagenfuß massiv Eisen 13 x 9 cm, Eisenhalterung

Waagensystem Messing, Schale 11,5 cm Durchmesser

Doppelskala **0 bis 100 g** (1 Gramm Einteilung) und **100 bis 500 g** (Abkürzung Gr)

**D.R.P Oestr. Ung. Pat. 25487**

Im Ständer und Waagensystem 3x **M** im gezackten Feld (Logo Maul 1909 – 1950)

Im Fuß Waagenbezeichnung **C O L U M B U S**

Tafelwaage 1-schalig aus der DDR

[anfang](#)



Größe Waagenfuß 26 x 39 cm, Höhe Waage insgesamt 66 cm, Gewicht etwa    kg

## Schaltgewichtswaage mit Neigungsgewichtseinrichtung Höchstlast 5kg

Im gelben Schild: **Nach staatlichen Normen geprüft 2242** (sowie unklare Zeichen)  
Unter der Skala III

Blei-Eichung Unter dem Eichzeichen **24**, rechts davon typ. Jahreszahl **76**  
darunter **242/81**



**Wartburg – Schnellwaagenfabrik**  
(Nachfolger VEB)

**A. Eberhard Eisenach (1933 – 1946)**

Im Waagschalenteller Ausgleichsgewichte sowie 2 Eichplomben mit 12 D R 12  
Sachsen/Zittau 1926 - 1938

## Tafelwaage 2-schalig aus Deutschland

[anfang](#)



Größe Waagenfuß 57 x 26 cm, Höhe Waage insgesamt 70 cm, Gewicht etwa 10 kg

Firmenschild:

**Tafelwaage mit Neigungsgewichtseinrichtung**

**Nº 17758**

**Espera Kontroll und Schnellwaagenwerk (1924 – 2000 ----)**

**H. Sporkhorst G. m. b. H. (Gründer 1924 – 1934 / dies Logo 1924/50)**

**Duisburg**

Eichung

Jahreszahl 54 und 56 ?, ?? DR im Band ? darunter 36 ??



Typ

Bis 1 Kilogramm nur Scala  
 Darüber Kilogrammgewicht und Scala nutzen  
 Jeder Teilstrich = 5 Gramm

**Espera**

Die Schnellwaage verbürgt absolut genaues Gewicht  
 (darunter noch mal Firmenangabe)

Tafel-Confiserie-Waage aus England

**NICHT VORHANDEN**

[anfang](#)



Massive Tafel-Waage für Confiserie aus England, Größe 36 x 19 x 42 cm, Gewicht ca. kg

Neigungswaage mit Schwingungsdämpfung

Scala bis 2 lb ½ Oz Einteilung

Scaleninschrift      **To Weigh 2 lbs                      ½ oz Divisions**  
**EUREKA AUTOMATIC SCALE**  
**MATTOCKS & SON. LONDON S.E.17.**  
**ESTABLISHED 1855**

Firmenschild      **MATTOCKS & SON.**                      **(nicht in M&G)**

**AUTOMATIC SCALE  
EUREKA  
246 WALWORTH R<sup>D</sup>  
LONDON  
SOLE  
MAKER**



Typenschild

**EUREKA AUTOMATIC SCALE 2882 N<sup>o</sup>**



Eichung

**Löwe ? über LL ??**

Alte Handwaage aus der Türkei **NICHT VORHANDEN**

[anfang](#)



Waagebalken 40 cm, Durchmesser Schalen 17 cm

Schale Eisenblech gehämmert, Waagebalken Holzstock

Schnüre seitlich (!) in zentriertes Loch von außen in den Waagebalken eingezogen und aus dem Kerbloch herausgeführt, mittige Aufhängung/Bohrung nicht senkrecht (!) zur Kerbe

## Laufgewichtswaage mit doppelter Skala Deutschland

[anfang](#)



Laufgewichtswaage Eisen Länge 48 cm, Kugeldurchmesser ca. 6 cm – 840 gr  
(mit Aufhängung und Schieber 1000 gr ?), 2 Aufhängungen

2 Skalen: von 0,5 bis 1 Kg und von 3 bis 15 Kg, beide separat geeicht (Messing !)

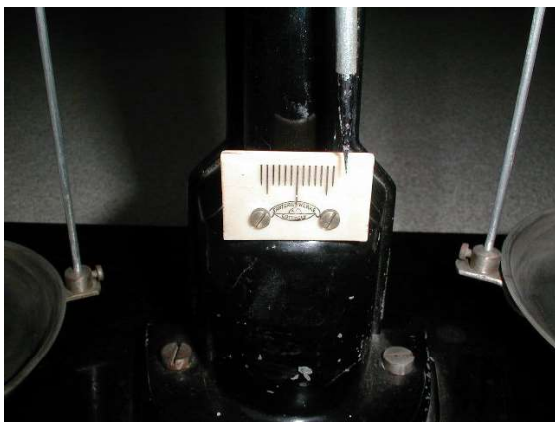
Extra Messing-Punze (doppelt !) auch des Schiebers





Eichung beider Skalen: **9 D. R. 54 Dortmund/Gevelsberg (1883 – 1914)**

Eichung Schieber: **9 D. R. 54 Dortmund/Gevelsberg (1883 – 1914)**



Laborwaage mit schwarz lackierter Metall-Platte (23 x 46 cm) und Ständer (Höhe tot. 39 cm),

Aluminium Waagebalken (anhebbar) mit Zeiger und rostfreien Nickelschalen (D. 11,5 cm)

Waagebalken gepunzt: **250 g** und Logo **S und G verschlungen**

1 Teilstrich entspricht

Firmenschild (auch Rückseite des Ständers) **SATORIUSWERKE  
GÖTTINGEN**

Typenschild **L und P G ??** ineinander sowie Nr. **1 324**

**Kartoffelwaage aus D.**

[anfang](#)



Kartoffelwaage aus Holz Höhe 70 cm, Gesamtbreite 101 cm, Lastfläche 46 x 51 cm, Gew. kg

Eisernes Waagengestänge, Gewichtsskala Messing, Vorrichtung zur Feintarierung, Lot zum austarieren

Schild: **150 kg Tragkraft**

Eichung Messing Scala bis 5 kg:    **???** **D R 59**

Auf dem Gestänge:    im **Kreis H R ??**    **150 Kg**  
                              Im Blei                    hinten im Oval ein **Löwe ?P ?**





Haushaltswaage aus Polen

**NICHT VORHANDEN**

[anfang](#)



Haushaltswaage (Eisen) aus Polen – Größe 50 x 20 x 22 cm - mit Bakelitschalen (D. 22 cm),  
mit dazugehörigen Gewichten



Eichung am Wagengestänge: links im **Kreis**: **K \ Punkt k (?) 4 über 1 Punkt B / 2**  
**10 kg** daneben  
Eichung **5** im „Wappen“ **R P** und **7** (Katowice/Sosnowiec)  
daneben Jahreszeichen **57**  
daneben Blei ohne Eichung, daneben **W B** im **Viereck**  
Oben **1957**, unten **35170**

Schalenstempel:

**GLIWICE** in Kreis:  
**PRZEMYSŁU TERENJWEGO x ZAKEADY**



Gewichte im Kasten (auch in der Liste Gewichte aufgeführt)

**20 dkg (golden)      Blei: 3 P<sub>L</sub>R 6 im Wappen (Lwow/Przemsl) und 68**

**10 dkg (grün)      Blei: 3 P R 6 (Lwow/Zywiec) und 62 daneben**

**5 dkg (grün)      Blei: 3 P R 6 (Lwow/Zywiec) und 68 daneben**

**2 dkg (grün)      Blei: ohne Wappen, nur 68**

**1 dkg (golden)      Blei: ohne Wappen, nur 68**

**1/2      (golden)      Blei: ohne Wappen, nur 68 ?**

## Bäckerwaage aus D.

[anfang](#)



Eisenbäckerwaage 60 x 28 x 50 cm (D. Schale 28 cm)

Skala: Feintarierung bis **500 g**  
Eichung: **2 D R (??) 7 ?**

Skala Grobtarierung bis **5,5 kg, Höchstlast 6 kg** **G K W**  
(Kircher GmbH Murrhardt Württemberg 1957 – 2000 ----)  
Eichung: im Blei Jahreszahl **84** und **88** (davor separat eine **4** ?)

Aufkleber: **Geeicht bis 1988**  
im Kreis: **soweit amtl. Eichzeichen unverändert - Eichverwaltung**



Große Marktwaaage aus D.

[anfang](#)



Große Eisenwaage 63 x 28 x 23 cm, (ohne Marmorplatte 3,4 Kilo)

Gestänge Eichung: **8 D. R. 12** Hannover/Duderstadt (1871-1914)

**20 Kg**



Kofferwaage aus D.

**NICHT VORHANDEN**

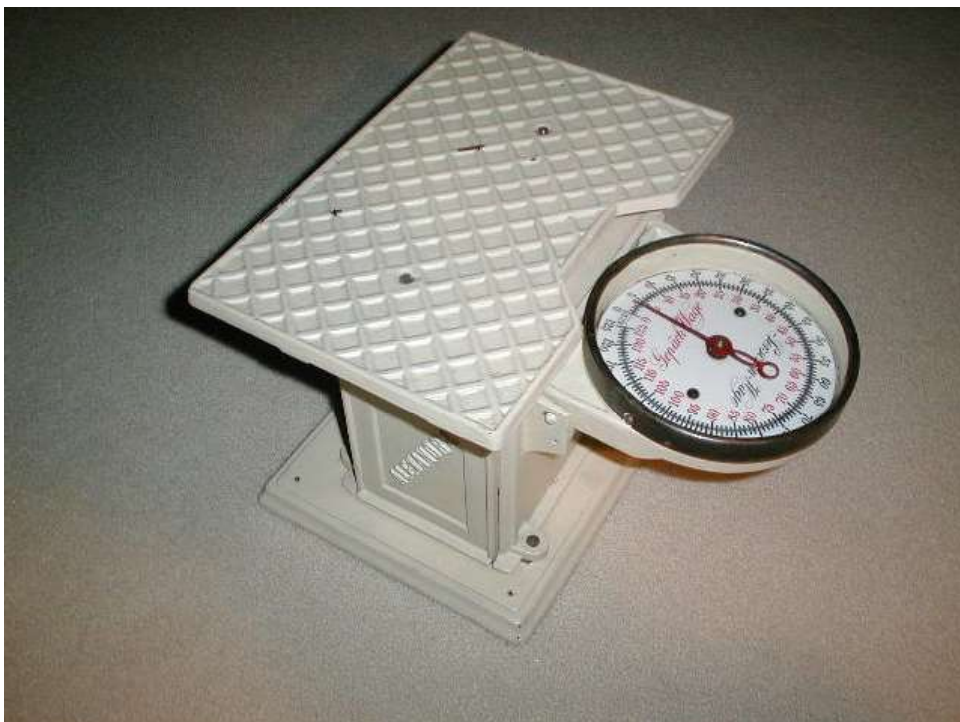
[anfang](#)



Eisengepäckwaage 28 x 21 x 20 cm, Anzeigeskala zum Hochklappen als Personenwaage,

2 Skalen spiegelbildlich rot und schwarz bis 125 Kilo bis

Seitlich (erhaben) ALEXANDRA (Alexandra Werk Berlin)



## Oberschalige Tafelwaage aus Oestreich Ungarn

[anfang](#)



Eisenwaage (Größe 40 x 20 x 14) mit Eisenschalen, Teile mit **HF** markiert

Inschrift Front: **NEM HITELESITHETŐ** (bedeutet "kann nicht überprüft werden" = nicht kalibriert)  
**SALGOTARJAN** (Stadt in Nordost Ungarn)  
**5 kg**

Schiebegerichtsskala bis **100 dgr.** (1 Kilo), Waage aber zugelassen bis 5 kg

Inschrift auf Schieber: **HF** (ineinander) im Kreis mit durchgehendem Pfeil und groß  
Das Rathaus (Varoshaza) von Salgotarjan. (HF, europäisch, Gebäude, öffentliche Verwaltung)  
**SALGOTARJAN**

## Goldschmiedewaage im Plüschkasten aus Indien

[anfang](#)



Zusammenlegbare Messing-Waage im Kasten (23 x 12 x 2,5 cm) mit Plüschsamt ausgelegt

Einschraubbarer Ständer, Pinzette und Gewichte, auf Waagebalken: **50 g**

Gewichte **20 – 10 – 10 – 5 – 2 – 2 – 1 (fehlt?) G.M** sowie eine Reihe von **Milligrammgewichten**



**Tafelwaage Roberval aus D.**

[anfang](#)

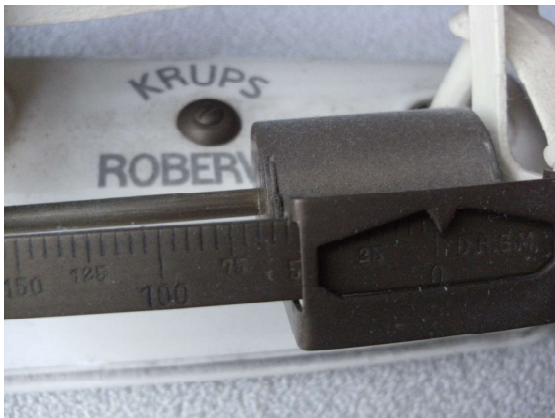
Eisenwaage ( Größe 48 x 18 x 25 cm ) mit Steingutfuß und Messingtellern (D. 18 cm)

Messing-Tarierskala mit Messing-Tariergewicht mit Feineinteilung bis **500 GRAMM**

Aufdruck auf Steingutfuß:

**5 kg  
KRUPS**

**D.R.G.M.  
ROBERVAL.**



## Große Salter Circular Spring Waage aus England

[anfang](#)



Federwaage maximale Länge 33 cm, Breite 11 cm, Gewicht 1 kg,

System aus Eisen, Front massive Messingplatte, Haken an der speziellen Auszugsskala,

Obere Inschrift:

**N<sup>o</sup> 60  
SALTER' S  
IMPROVED CIRCULAR  
SPRING BALANCE**

Skala von 0 bis 10 lb

----  
**TO WEIGH 30 lb BY OUNCES**

Untere Inschrift:

**EACH 10 lb IS MARKED ON THE SLIDE**

**THE INTERMEDIATE WEIGHTS ON THE CIRCLE  
MADE IN ENGLAND**

Darunter Logo  
Darunter

**SALTER über Brezelform Seil-Knoten und Pfeil  
PATENT**



**Pocket Balance aus D. für GB**

[anfang](#)



Eisen mit Messingüberzug auf der Front (Länge 18 cm)

Inschrift oben: **POCKET BALANCE**

Skala: bis **25 LBS (!)**

Inschrift unten: **MADE IN GERMANY**

Oberschalige Federwaage Soehnle aus D.

**NICHT VORHANDEN**

[anfang](#)



Oberschalige Federwaage aus massiv Eisen, Höhe 30 cm, D. Messing-Schale 23 cm,

Emaillierte Doppel-Skala bis 10 KILO und 20  $\text{lb}$ , Inschrift **Soehnle GERGRÜNDET 1868**



## Oberschalige Federwaage "Fabrik-Marke" aus D.

[anfang](#)



Oberschalige Federwaage aus massiv Eisen, Höhe 32 cm, Durchmesser Blech-Schale 22 cm, Geometrisches/Jugendstilmuster

**Emaillierte** Doppel-Skala bis **10 KILO** und **20 ₤**

Logo: **FABRIK-MARKE** über „Arm hält Waage“ im liegenden Oval  
Steinfeldt & Blasberg Hannover 1887 – 1921 --- Logo 1891 eingetragen)



## Schnellwaage mit Kupferschale aus Montenegro

[anfang](#)



Eiserne Waage (hängend ca. 70 cm), Arm (ca. 50 cm), mit schwerer Kupferschale (Durchmesser ca. 30 cm), zwei Aufhänger und Haken, Waagebalken am Ende mit schönen Verzierungen

Arm mit 2 Skalen: **5 Sektionen** durch Punkte abgetrennt – Sektionen mit **8 Einheiten** je **5 Teilstriche** (= 200 Teilstriche) – S.-Mitte durch schrägen Keil markiert  
und (vorn mit Würfel-5 markiert): **4 Sektionen** mit schrägem Keil markiert, jeweils aus **5 Einheiten** mit je **4 Teilen** (= 80) und einer **4er E.** dazu, S.-Mitte mit Punkt markiert (diese Skala fängt ca. 3cm eher an)





193. Waage, kantar, wiegt, je nachdem wie sie geeicht ist, in Kilogramm oder Okka (türkisches Handelsgewicht = 1280 Gramm). Besteht aus einem Hebel mit Haken und beweglichem Gewicht. Das Wiegegut wird an die unteren Haken gehängt. Kantari mit Waagschalen, sog. türkische Waagen, sind noch heute auf Gemüsemärkten überall auf der Balkanhalbinsel sowie in Mittelmeer- und Nahost-Ländern üblich. Schmiedeeisen. 19. Jh. Serbien (Ethnographisches Museum, Belgrad)

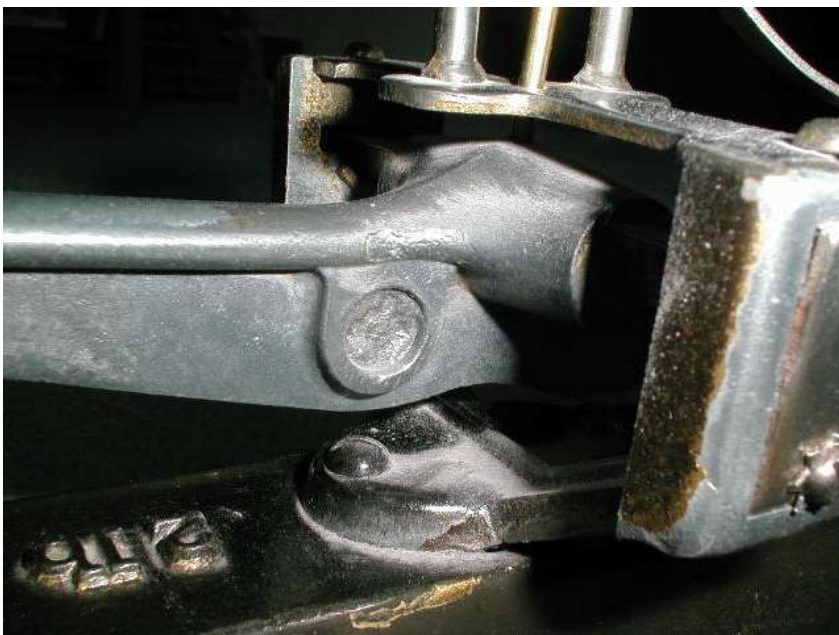
Englische Tafelwaage mit Fuß und Messingschütten **NICHT VORHANDEN** [anfang](#)



Waage ( Größe 35 x 20 x 20 cm) aus massiv Eisen, teilweiser Messing-Überzug (bzw. Anstrich) hin und wieder sichtbar trotz Renovierung, ovale Schütten aus Messing, dito Zeiger

Eichung: im Gestänge nicht mehr zu deuten

Auf Fuß: **TO WEIGH 2 lb**



**Bismer / Messing aus Franken (?)**

[anfang](#)



Massiver Messingbismer (Länge 47 cm) mit eisernem Schiebegriff/Aufhänger und Haken

Messingskala bis **95** in Einer-Teilschritten

Einmal **1898** und auf der Rückseite **95** als Jahreszahl (?) oder Länge ? Meßbereich

Zeichen am Beginn der Skala: **Figur mit Schild rechts und Schwert links in der Hand**

Zeichen am Ende der Skala: **Adler ???**

Logo auf Arm: **gekreuzte Schwerter über B. J. T (kyrillisch W. L. T) T. im Oval**



## Große Balkenwaage mit Messingschalen aus Frankreich ?

[anfang](#)



Waage (über alles 56 x 56 x 26 cm) mit eisernen Träger und Waagebalken, hölzernem Fuß und Messingschalen, eine davon als Schütte

Ständer unten mit Inschrift **Depose**

Eichmarken am Waagebalken: links **3 Kg** rechts noch nicht lesbar



Kastenwaage in Holz aus D.

**NICHT VORHANDEN**

[anfang](#)



Waage (41 x 19 x 15 cm) im Holzkasten mit Trierfenster und massiven Messingschalen (D: 19 cm)

Auf Messing-Trierhintergrund **F 2 K**

**Oberschalige Haushaltstafelwaage aus D.**

[anfang](#)



Eiserne Waage (über alles 53 x 20 x 26 cm) mit einer Messing-Schale und Haltegestell Jugendstil

Front **10 Kg** (ebenfalls auf dem Gestänge)

Eichung **11 D. R. 10** ist **Köln/Barmen** 1871 -1914



## Analysenwaage im Gehäuse aus D.

[anfang](#)



Analysenwaage (42/30 x 42 x 46 cm) in Holzvitrine, vier Glasscheiben, Front mit Aufzug und Führungsseilen, rechtes Seitenfenster zum öffnen, 3 höhenverstellbare FüÙe mit Metall-Unterlager (nicht auf Foto)

Aluminiumwaagebalken mit Justierschrauben und Frontanzeige (mg?), Träger eloxiert

3 Waagschalen, Messing und vernickelt, Hebel auÙen zum Anheben

Metallbehälter zum Anhängen, mit Bleikugel verschiedenen Gewichts gefüllt



Skala mit Firmenangabe: SPOERHORST(HASE) VORM. STAUDINGER  
GIESSEN  
3874

(Staudinger ab 1842 , vor 1929 durch Spoerhase übernommen, 1957 d. Mettler über.)



## Gewürzwaage aus England

[anfang](#)



Messing-Gewürzwaage (33 x 37 cm) mit Öl-hydraulischer Schwingungsdämpfung (im Pfeiler – Verbindung von Hebel zur Hydraulik ist hier gelöst)

Fuß aus massiven Eisen , **MADE IN BRITAIN** , unten **B25**

Hebelarm mit Justierschrauben

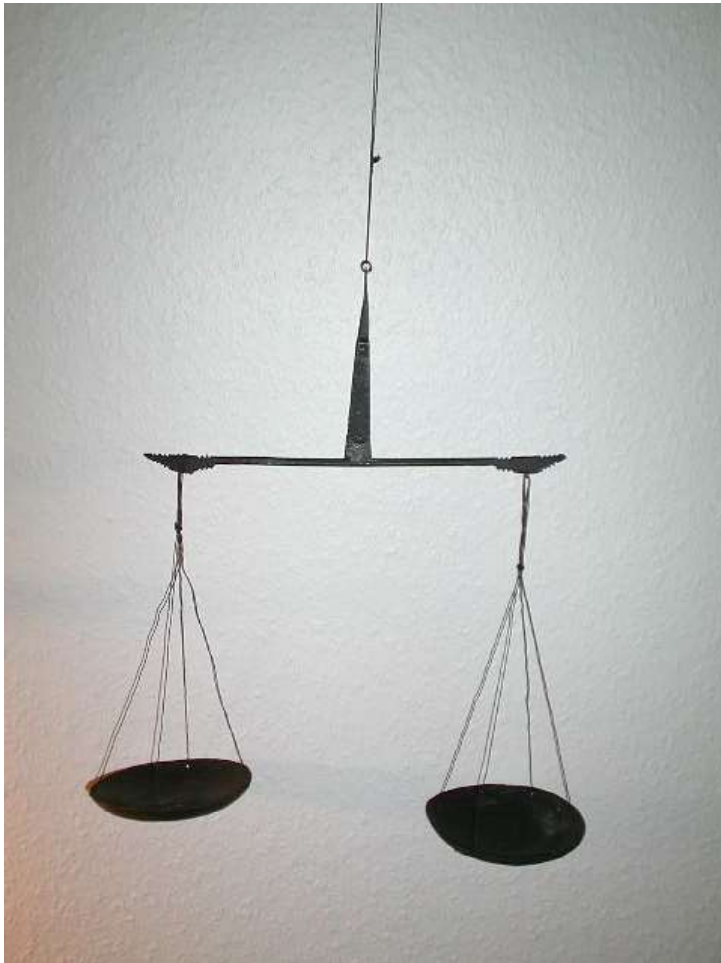
Skala aus eingelegtem Elfenbein(?) – **bis 250** (Gramm?) **GM.** am Anfang der Skala (**Gewicht Metrisch ?**)



Oben auf „Kopf“ **eine Krone ?**

## Opium-Waage Kunsthandwerk 21. Jhd aus Bali

[anfang](#)



Opium-Waage (30 x 50 cm) Blech mit Blechschalen(7 cm D.)  
einklappbar für Waagenkasten (30 x 17 x 4,5 cm) Schnitzereimotiv - Mohnkapseln

**5 Elefanten** als Gewichte:   grob 100 – 60 – 35 – 25 - 12,5 gr



**Opiumwaage aus Thailand, Kunsthandwerk 60er Jahre**

[anfang](#)



Waagebalken (14 cm) der Waage (Höhe 29 cm) und Schalen (D. 5,5 cm) aus Eisen, sorgfältig gehämmert nach alten Vorlagen

Ebenso die aus Holz geschnitzte Schatulle (19 x 9 cm) mit Elefanten



**Eastman Studio Scale USA**

[anfang](#)



Waage (19 x 10 x 10 cm) aus Eisen, vernickelt mit Holzfuß

Doppelte Skala mit Schieber: bis **75 GRAINS** bis **5 GRAM**

Gewichte: **2 OZ 1 OZ ½ OZ ¼ OZ 50 GR.** Ein Gewicht fehlt

Inschrift Gewichtsplatte:  
**EASTMAN STUDIO SCALE  
MADE BY  
EASTMAN KODAK CO  
ROCHESTER, N.Y. U.S.A.**



## Kornwaage aus Hamburg

[anfang](#)



Kornwaage ( ) aus Messing

2 ineinander steckbare Behälter zur gleichzeitigen Aufnahme der Wägeeinrichtung

Keine Markierungen und Eichungen (Zertifikat mit Angabe um 1900)

## Münzwaage im Kasten aus Barmen

[anfang](#)



Goldmünzwaage im schwarzen Holzkästchen (17,5 x 9 x 2,5 cm) mit Messingbeschlägen



Papierschild: Unter **Krone** und **Engel?**  
**Waag und Gewicht**  
**macht**  
**von Ihro Churfl. Durchl.**  
**zu Pfaltz**  
**gnädigst privil. Examin.**  
**und geschworner**  
**Icht – Macher**  
**J. P. AECKERSBERG,**  
**auf Wichlinghausen im**  
**Ober – Barmen. 1773**

2 gebrannte **IUSTIERT** unter **Krone**



Goldmünzen Muster (rot über den Fächern beschrieben) in Vertiefungen ((3 fehlen)

Extra-Fach für Ausgleichgewichte – gepunzte Messingplättchen

## Oberschalige Tafelwaage verkupfert aus D. ?

[anfang](#)



Waage aus Eisen (35 x 15 x 15 cm) ist sicher zu einem späteren Zeitpunkt vollständig verkupfert worden (Gewichtsplatte muß schon stark korrodiert gewesen sein entsprechend der unebenen Oberfläche) System Roberval

Auf Gestänge            **3 K** (und auch auf dem Bogen)

Eichung:                **aufrechter Löwe** mit S-förmigen Schwanz im **gezackten (11) Kreis**  
Vor dem Löwen im Kreis eine Waage (?) P unter dem Löwen ?  
Dann Eichmarke (ab 1896) der Waagenfabrik Gebr. Pfitzer in Oschatz  
(Konkurs 1927, dies Logo ab 1875)



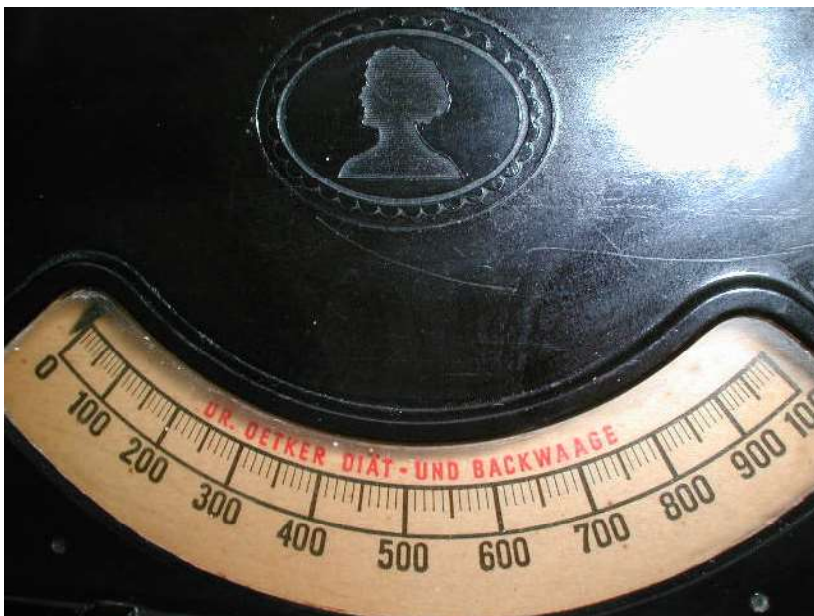
Oetker Feder-Backwaage aus D.

[anfang](#)



Bakelitwaage (25 x 20 x 12 cm) mit fehlender Oberschale, **Oetker - Logo**

Inschrift auf Skala bis **1000 gr** – **DR. OETKER DIÄT- UND BACKWAAGE**



Lastwaage mit Holzschale aus D. **NICHT VORHANDEN**

[anfang](#)



Eiserne Waage (48 x 33 x 25 cm) mit Holzschale

Großes Tariergewicht/Skala bis **25 Kg**      Feintariergewicht/Skala bis **1 Kg**



Oberschalige Tafelwaage aus D. 20er Jahre

[anfang](#)



Für **5 Kg**, Breite 46 cm / Höhe 16 cm      Art Deco ?

Eichblei: **22 D R 6 (5?) A**    Stuttgart / Crailsheim ( Sontheim)

Jahrespunze (19) 26

Auf Waagetafel: **498 über P.S. 10**





# Französische Tafelwaage

[anfang](#)



Auf Waagbalken:

**Hand Krone F.** (und höhergestellt) **CE**

**20 K** (höhergestellt) **G**



Größe: Marmorplatte 63 x 30 cm; Schalendurchmesser: 30 cm

1. Schale

M N C D G H J N A B C D E F H L I H

2. Schale

A B A B E F I J  
H

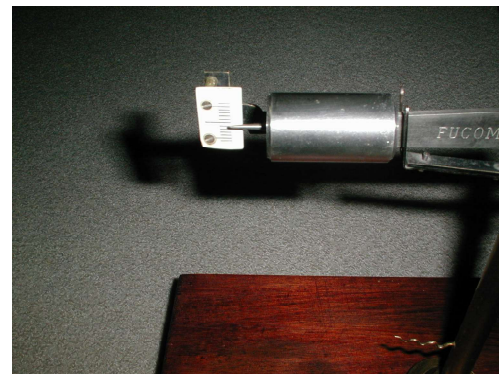
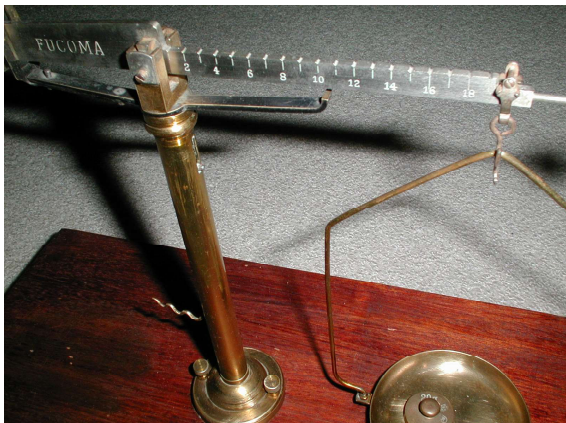
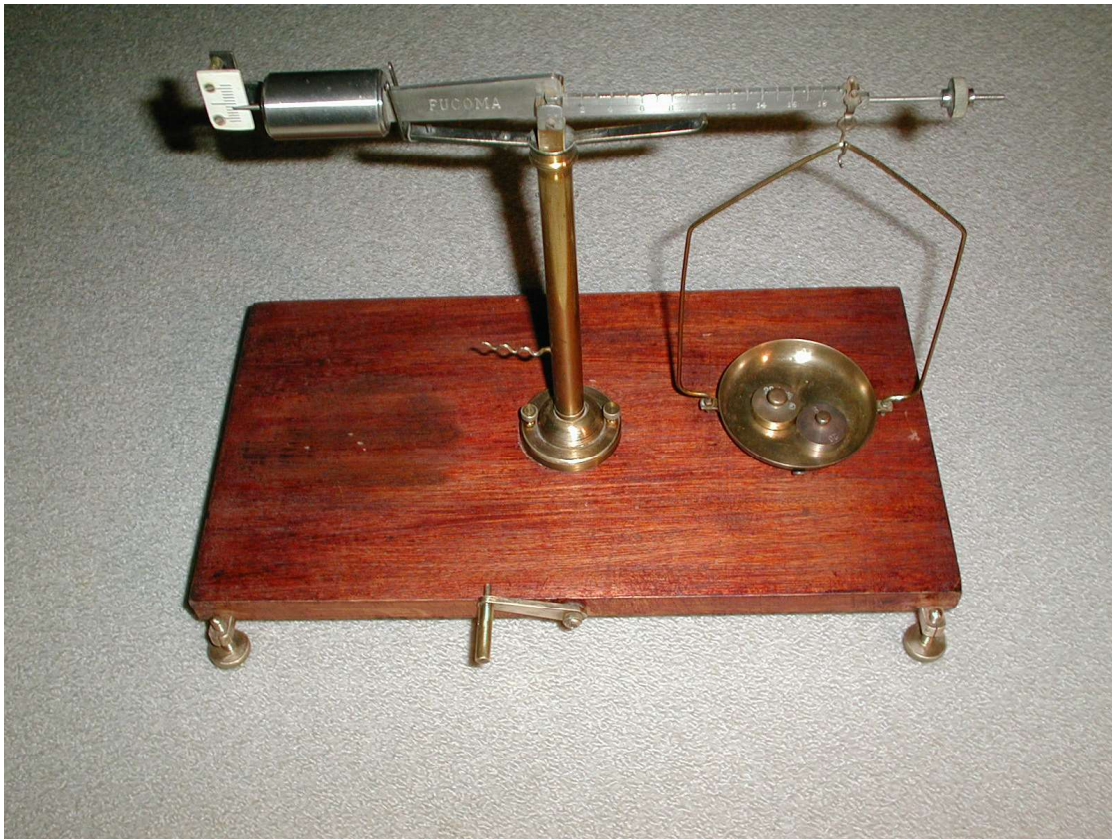
Auf der Waage

J	B
J	

Wahrscheinlich 1905 bis 1928 geeicht

## Butterwasserwaage FUCOMA

[anfang](#)



Butterwasserwaage „Perplex“ Markenname FUCOMA der Firma Funke / Berlin ca. 1909

Beschreibung in Maß und Gewicht Heft 39 Seite 723 bis

(Breite 32, Tiefe 17, Höhe 28 cm) Messing-Ständer, Nickel-Gegengewicht, Holzplatte

Herstellen des Gleichgewichts (40 g Belastung total) über zu messendes Objekt und die (fehlenden) Reitergewichte.

Historische Beschreibung Firma [Funke](#) (Seite 9 Abbildung der Waage)

## Analysenwaage Sartorius D3 Proja ab 1934

[anfang](#)

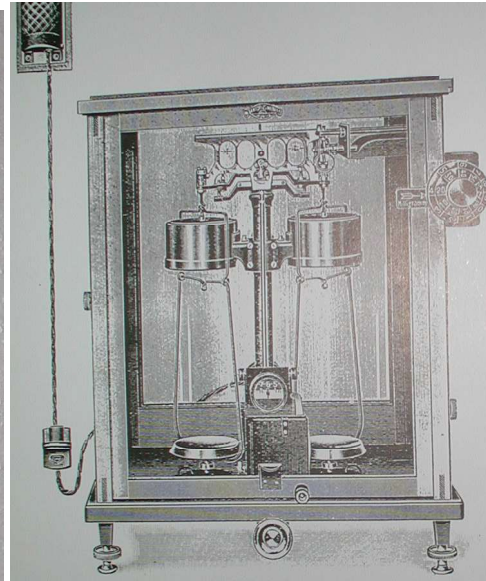
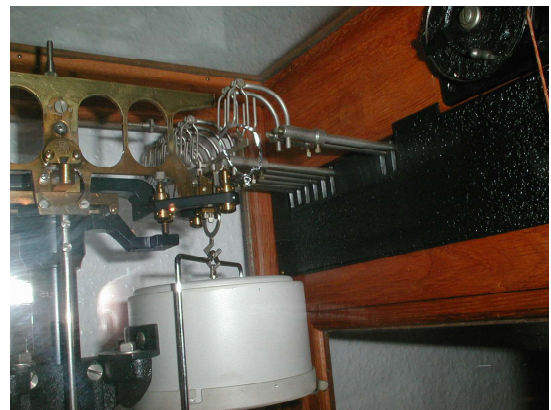


Abb. 20: Analysenwaage D 3 „Proja“ der Sartorius AG, Göttingen, mit Auflage der beiden Dekaden der Zehner- und Hunderter-Milligramme auf mit dem Balkengehänge verbundene Auflagevorrichtung durch in Balkenhöhe konzentrisch angeordnete zwei Schaltknöpfe über Wellen und doppelte Nockenwelle; Anzeige der Gewichtsauslage durch gegenüber den Schaltknöpfen angebrachten Pfeil, 1934.  
Quelle: Katalog Sartorius 1934, Anm. 66.

Präzisions- Analysen- und Laborwaage D3 „Proja“ von Sartorius Göttingen wohl ab 1934 gebaut. Siehe Maß und Gewicht Heft 38 1996 ab S. 895 (sowie die Fotokopien aus der Sartorius Firmeninformation aus dem Altonaer Museum)

Abmessungen nur des Gehäuses in cm 38 (Höhe) 28 (Tiefe) 34 (Breite) ohne Grundplatte aus Kunststoff und den verstellbaren Füßen. Vordere Tür mit Aufzug nach oben verschiebbar, beide Seiten mit zusätzlichen Türen zu öffnen.



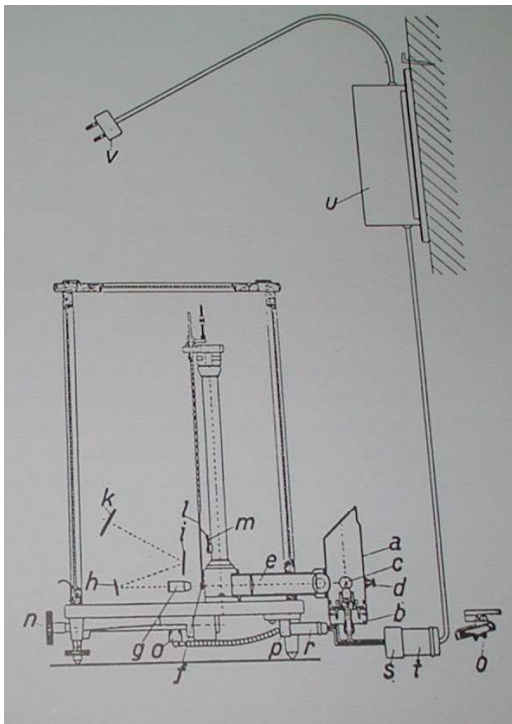
Aufhängung der Schalen unter dem kurzen Waagebalken mit 2 Zylindern zur Luftdämpfung.

Auflegen der ringförmigen Reiter in 10er und 100er Milligrammschritten auf Leiste am Waagebalken über doppelten Drehknopf am vorderen Gehäuse über Wellen/doppelte Nockenwelle.



Ablesevorgang über eine am unteren Zeiger enthaltene Zehnerskala durch Prisma fokussiert und über Prisma/Spiegelumlenkung vergrößert auf die Mattscheibe vorne geworfen. Ablesung bis zu 0,1 Milligramm.

Die notwendige Beleuchtung erfolgte von hinten über eine Lampe, die das Licht durch eine Bohrung im Balkenständer auf die Skala warf.



Die Beleuchtung – über einen 6Volt Trafo gespeist – wurde automatisch eingeschaltet, wenn die (Ent-)Arretierung betätigt und ein Lichtschalter (Quecksiberschalter) unter dem Gehäuseboden eingeschaltet wurde.

## Haushaltswaage aus D. mit Tarierarml und Drehring

[anfang](#)



Küchenwaage aus Eisen mit vernickelter Blechschale, Größe 32 x 20 x 12 cm, bis 6 kg

**Original MIKRO D.R.P. D.R.G.M.**

Mikro und Döft Waagenfabrik ab 1947 –vormals Schneider und Döft - Heilbronn  
Große **Tariereinrichtung** aus Eisen , je 100 g verschiebbar/einstellbar, **Feinjustierung** mit Drehring mit 5 g Darstellung - kontinuierlich



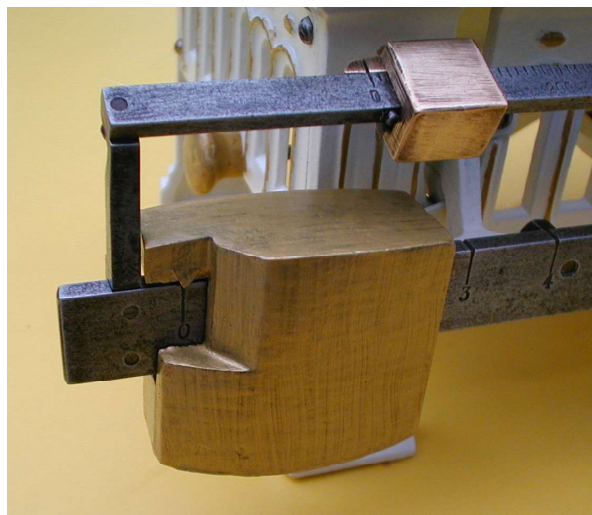
## Tischwaage

[anfang](#)



„Tischwaage“ oberhalb, Art Deco ?, Größe mit Arm ca. 40 x 20 x 16 cm, bis 10 Kg

Logo mit **Niedersachsenpferd** und Schriftzug **Hannover** darunter  
Schütte & Pöppe ab 1890, dies Logo ab 1900 bis 1934---?



**Großes Tariergewicht** für Kg Einstellung, **kleines Tariergewicht** Einstellung bis 1000 g

Bleipfropf unter großem Tariergew. ohne erkennbare Eichung

Drehknopf zur Justierung an der Seite



## Pocket Balance (Feder-) USA

[anfang](#)

Federwaage **CHATILLON NEW YORK U.S.A.** unten: **PATENTED**



Länge über alles: 18cm, **Eisen mit Messingskala**

2 Skalen: **KILO (bis 12)** und **LIBRAS (bis 25** - hier gut 460 g)  
das Pfund zu etwa 462 Gramm, also nicht USA Pound (453 g) noch  
spanisches Pfund (460 g) ,

## Schweinewaage / Mondwaage als Federwaage

[anfang](#)

Federwaage Eisen mit einer **halbkreisförmigen Messing-Skala** ähnlich den Schweine-/Mondwaagen



Länge über alles 27 cm

Skala **150 Kilo punktiert in 2-Kilo-Schritten, bis 20 in 1-Kilo-Schritten**

Hersteller Logo **Fisch** wohl Fa. Klein Remscheid Logo wohl 50er Jahre ?

Patent **D.R.P.** darunter **a.**

Mit Justiereinrichtung

Mondwaage / Schweinewaage (aus Schweden nicht unbed. Herst.)

[anfang](#)

Eisenring mit Messingskala



Länge über alles      28cm

2 Skalen                      **von 10 bis 100 Kilo in punktierten 2-Kilo-Schritten**  
**bis 16 Kilo in ½-Kilo-Schritten auf der anderen Seite**

## Federwaage – Pocket Balance – Österreich-Ungarn ?

[anfang](#)



Federwaage Länge über alles 27 cm,

System aus Eisen, Front massive Messingplatte, Haken an der speziellen Auszugsskala,



Obere Inschrift:

**Logo in gekreuzten Schwertern, oben 6-str. Stern, Großbuchstaben P K W , darunter GARANTIRT, und POCKET BALANCE**

Doppel-Skala:

**Vienna und Kilo, Skala Vienna entspricht dem alten Wiener Pfund von 560 g, Skala von 0 bis 25 Kg bzw. 0 bis (gut) 44 Pfund**

Untere Inschrift:

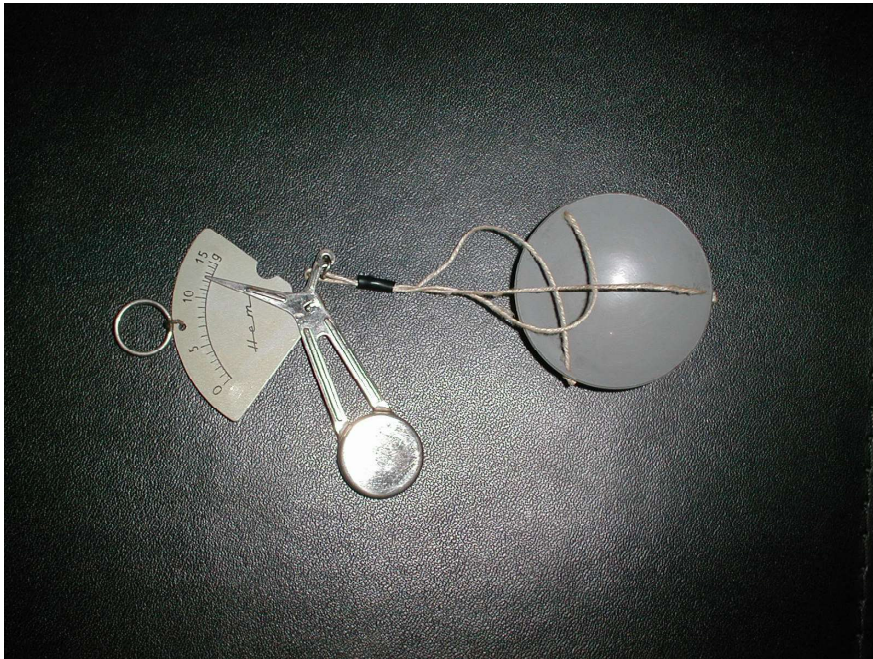
**REGISTERED**

Hersteller ? England ? Österreich?

Handwaage aus der DDR

**NICHT VORHANDEN**

[anfang](#)



Handwaage aus Eisenblech mit Plastikschaale, Länge über alles: 15 cm

Skala von 1 bis 15 Gramm,

Marke He m a

## Eierwaage

[anfang](#)



Fuß Eisen, Skala wohl vernickelt, Gestänge Messing - Höhe 30cm

Skala bis 100 g

Firmenlogo: M im Stern / Maul (Hamburg)

„Spargelwaage“

[anfang](#)



Fuß Eisen, Skala wohl vernickelt, Gestänge Messing - Höhe 13cm

Skala bis 50 g

Keine Firmenbezeichnungen

## Oberschalige Tafelwaage 5 kg mit Messinghalterung

[anfang](#)



Tafelwaage teilrestauriert mit Messinghalterung

Bezeichnet mit **5 kg (Punkt) Kraft**

Bleichung am Gestänge **11 D R 151** (Dortmund / Mettmann 1899 bis 1914)

Breite 46 cm Höhe 20 cm

Ohne klare Firmenbezeichnung



## Oberschalige Tafelwaage mit Messingschütte

[anfang](#)

Art Deco Stil      48 x 22 cm (mit Schütte 28 cm hoch)    Durchmesser Schütte 25 cm



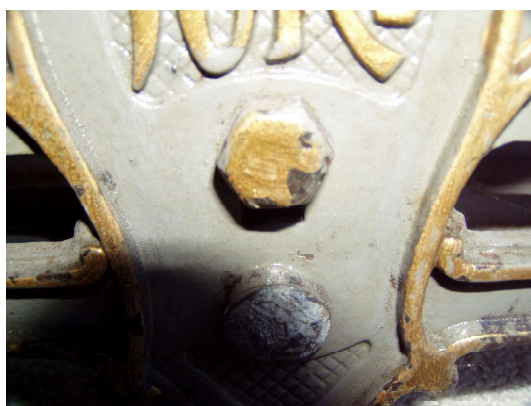
Patent-/Musterangabe      **D.R.G.M.**      über

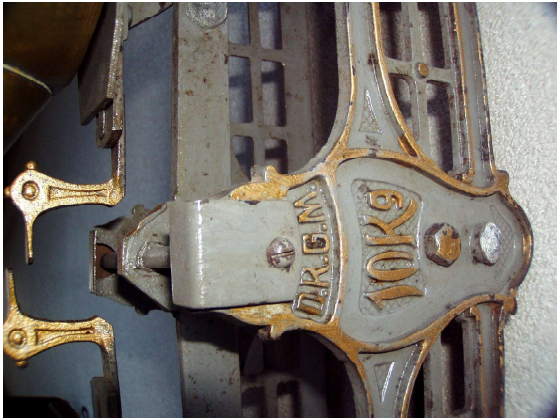
Höchstgewicht-Angabe      **10 kg**      über

Eichung 2x      **11 D R 11**

Auf Gestänge Bleieichung      **11 D R 11** (Dortmund/  
Jahrespunze **20** (1920)

Kleiner Aufkleber schwarz      **69** über **D.R.G.M. 3692**





Gestänge-Typ / Aufhängung nicht ganz klar

## Balkenwaage mit 2 Tellern

[anfang](#)

Höhe und Breite ca. 43 cm, Messingteller und Messingwaagebalken, eloxierter Träger mit eloxierter Telleraufhängung

Balken Vorderseite

Links 65 63 61 (entwertet) 59 57 55 53 51 49 47 44 41 36 22 D R 8 (entwertet) Ebingen

20 D R Kreis/kurzstrahlig (Hamburg Eichbehörde) 67 70

Rechts 76 2 kg 78 80 82 84 86 88 90 92

Balken Rückseite

Links **GOTTL. KERN & SOHN** darunter **EBINGEN**

Rechts Logo Pfeil nach rechts mit K in der Mitte

Auf Platte blaues Rundsiegel : Umrundungsinschrift: Eichverwaltung (Mitte) 92 geeicht bis 1992 darunter soweit amtl. Eichzeichen unverletzt

Am Boden groß R P (Reichspatent ?)

